

Chronik IDI-Alpins

Wanderung Nr.: 279

Datum: 20. Mai 2015

Ort / Zielgebiet: Albstadt

Lili: Brian

Teilnehmer:

Claudia, Harald & Ursula, Gerhard & Monika, Brian & Elsa

Route:



Wetter: Bescheiden - deshalb wurde die Wanderung abgekürzt

Verpflegung: Reichlich! Schwäbische Köstlichkeiten; Maultaschen, Zwiebelrostbraten, Ritter Sport usw ...

Übernachtung: Landgasthof Wiesental Burladingen

Bewertung: Die Wanderung war ein voller Erfolg! Obwohl nur 100m Miele waren alle unzufrieden!



Gesamtbewertung der Beteiligten und der Lilis:

Bemerkungen / Kommentare / Zitate: Brian & Elsa sind in den erlauchten Kreis der IDI's aufgenommen worden, und sind der Verantwortung sehr bewußt. Die Annahme wurde mit Hochprozentigen besiegelt.

Aufgrund des schlechten Wetters haben wir die Wanderung abgekürzt. Da sie aber so schön ist, kommt sie nächstes Jahr wieder ins Programm mit Übernachtung am Süßen Grund.

Ein Nachtrag von Elsa zur Chronik der Wanderung 279

Nachdem Brian den offiziellen Tourbericht bereits abgeliefert hat, möchte ich doch noch einiges ergänzen.

Wir wurden ja von Gast- zu Voll-IDs befördert, was uns sehr freut und uns einen lustigen Abend bescherte. Als Gerhard dann auch noch berichtete, dass er von anderen Wanderkollegen wegen seiner Senioren-Jahresnetzkarte Runzel-Gerhard genannt wird und wir vom Schwarzwaldverein erzählten, wo die betagteren Wandermitglieder in der Krabbelgruppe laufen, befürchteten wir, dass auch die IDs bald zu einer Runzel-Krabbel-Häh?-Gruppe mutieren... Aber bis dahin ist es (hoffentlich) noch lange hin!

Am nächsten Morgen standen wir am Startpunkt der Wanderung, dem Hotel "zum Süßen Grund", abmarschbereit, aber ein Mitglied nutzte das Hotel noch für einen ausgiebigen technischen Halt. Und genau in der Zeit fing es heftig an zu schütten und stürmen - wären wir bereits unterwegs, wären wir gleich am Anfang patschnass geworden! So beschlossen wir, erst mal eine Kaffeepause einzulegen und abzuwarten, wie sich das Wetter entwickelt. Und siehe da: es klarte etwas auf und wir starteten zumindest im Trockenen. Zwischendurch bekamen wir doch einige Schauer ab; wir verkürzten daraufhin die Wanderung und ließen den felsig-rutschigen Teil des Albraufs aus.

Gegen Mittag zeigte sich etwas blauer Himmel, zum Glück haben wir eine schattige Stelle auf der Terrasse an der Fohlenweide zum Vespere gefunden. Hier haben wir, beobachtet von Katzen, Hähnen, Hühnern und alle möglichen Tieren, uns gestärkt. Zu allem Überfluss wurde Harald von einem kleinen Vogel Strauss gebissen.

Irgendwann war die Sonne wieder weg und es fing an zu regnen. Wir konnten nicht widerstehen und sind weiter gewandert! Es gab noch eine interessante Begegnung - auf einer Lichtung konnten wir einen Fuchs beobachten. Danach ging es trocken zurück zum Startpunkt "zum Süßen Grund", wo es Flädlesuppe und Kuchen gab.

Zum Schluss wurde beschlossen, die Wanderung im nächsten Jahr bei besserem Wetter noch einmal ins Programm zu nehmen mit Übernachtung im "zum Süßen Grund".

Vielleicht haben wir in Schweinfurt die Gelegenheit, die uns noch nicht bekannten IDs kennenzulernen. Wir freuen uns darauf!